



*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,  
und eine Last fallen lassen dürfen,  
die man sehr lange getragen hat,  
das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.*  
Hermann Hesse

Traurig, doch mit vielen schönen und unvergesslichen Erinnerungen haben wir Abschied genommen von

# Willy Iseli-Buchser

14. Februar 1929 – 11. November 2019

Du warst lange krank. Nach deinem letzten Kampf konntest du endlich einschlafen.  
In uns lebst du weiter, ohne dich wären wir nicht wir. Wir danken dir für alles.

Willys jahrelanges Engagement in Vereinen und Clubs wurde immer sehr geschätzt und gewürdigt.

Wir danken Herrn Pfarrer Koenig und Herrn Stucki für die schönen Abschiedsworte. Danken möchten wir auch dem Pflegepersonal der Wangenmatt für die Geduld, Pflege und Fürsorge, auch für unsere Mutter, sowie den Freunden, die ihn auch in der letzten schweren Zeit besucht haben.

Hüsliackerstr. 4, 3018 Bern  
früher Badgasse 21, 3011 Bern

Heidi Iseli-Buchser  
Franziska und Peter Hügli-Iseli  
Monika Santschi-Iseli und  
Ueli Hofmann  
Fränzi Bigler-Santschi mit Vanja

In seiner geliebten Matte haben wir die Asche der Aare übergeben.  
An Stelle von Blumen gedenke man der Alzheimer Bern, Postkonto 30-5198-3,  
IBAN CH49 0900 0000 3000 5198 3, Vermerk: Willy Iseli.

Traueradresse: Franziska Hügli-Iseli, Pergolastrasse 24 B, 3185 Schmitten